



Solothurner OL-Weekend

1. / 2. April 2023
Solothurn/Martinsflue - Balsthal/Roggen

Weisungen



4. Nationaler OL 2023 – Roggen

Sonntag, 2. April 2023

IOF World Ranking Event

Veranstalter	OL Regio Olten , Informationen zum Lauf auf https://so-ol-weekend.ch/de	
Wettkampf	Langdistanz, Distanzen gem. WO	
Laufleitung	Angela Schwab, kontakt@olregioolten.ch	
Bahnleger/Kontrolle	Philipp von Arx	Klas Nilsson
Techn. Delegierter	André Wirz	
Schiedsgericht	Stefan Schlatter, Reto Pusterla, Michael Eglin Ohne Stimmrecht: David von Arx (Wettkampfrichter), André Wirz (TD, Leitung)	
Wettkampfbereich	Haulismatthalle und Rainfeldschulhaus Balsthal SO, Garderoben in Turnhallen	
Öffnungszeiten	07:00 – 17:00 Uhr	
Anreise	öV: Bhf Balsthal, 5min Fussweg zum WKZ Auto: Parkplätze signalisiert aus Richtung Oensingen, Holderbank und Welschenrohr, ca. 1-1.5km zum WKZ	
OL-Karte	Roggen, 1:15'000 und 1:10'000 nach WO, ab D60 und H70 1:7'500, ISOM 2017-2, Äquidistanz 5m Stand Frühjahr 2023, IOF-Norm, Aufnahme und Zeichnung Alexander Schwab Eingezeichnete Sperrgebiete sind einzuhalten und nicht zu betreten. Weitere Informationen zur OL-Karte unter 'Spezielles'.	
Startzeiten	09.30 – 13.30 Uhr, Regionale Auslosung DE/HE: geloste 10er Gruppen nach WR-Liste, beste 10-er Gruppe am Anfang.	
Kategorien	Alle nach WO Art. 42, inkl. D/H10, D80 und H85, Offen/Familien	
Meldeschluss und Mutationen	Mutation nach Meldeschluss CHF 10.-, Änderung SI-Card gratis, letzte Mutation 2 Tage vor dem Lauftag	
Anmeldung Offen/Familien	08:30 – 11:30 Uhr bei Info im Wettkampfbereich auch am Lauftag möglich Startgeld: 22.- (Zusatzkarte 2.-), Badgeausleih vor Ort möglich (2.- pro Badge; bei Verlust 60.-) (Zuschlag 2.-/Person für den Bustransport (exkl. Jg. 2007 und jünger) angerechnet)	
Startliste	Publikation spätestens bis 25. März 2023 auf www.swiss-orienteeing.ch Es werden keine Startnummern abgegeben.	
Verpflegung	OL-Beiz im WKZ. Grilladen und Risotto. Kaffee und Kuchen.	
Schulhaus-OL	Schulhaus-OL im WKZ	

balsthal

BÜRGE-FISCHER AG
INDUSTRIEAUTOMATION



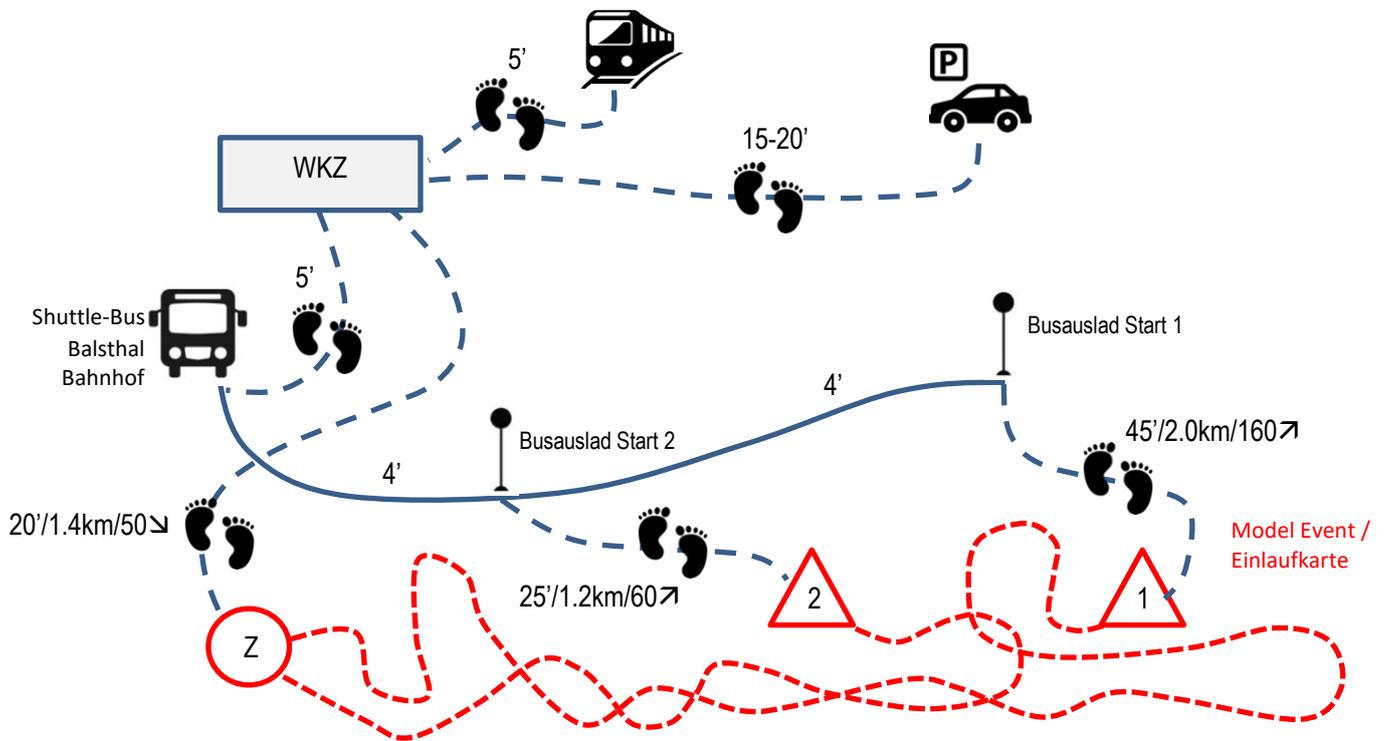
BSB+ Partner
Ingenieure und Planer

Kinderhort	Betreuer Kinderhort im WKZ (ab 3 Jahren), inkl. Familiengarderobe in der Nähe Voranmeldung bis am 28. März 2023 an Tobias.Haefeli@ewb.ch	
Antidoping	Es können Doping-Kontrollen bei allen Teilnehmenden durchgeführt werden. Mit der Anmeldung unterstellt sich jede/r Teilnehmende den Anti-Doping-Regeln von Swiss Olympic. Bei DE/HE/D20/H20 darf nur starten, wer die Unterstellungserklärung zum Dopingstatut unterzeichnet hat. Nichtunterzeichnung hat Disqualifikation zur Folge. Die Unterstellungserklärung steht bei der Anmeldung/Information zur Verfügung und muss dort abgegeben werden.	
Versicherung	Ist Sache der Teilnehmenden. Soweit zulässig wird jede Haftung abgelehnt.	
OL-Weekend	Am 1. April findet der 3. Nationale OL (Mitteldistanz) in Solothurn statt. Veranstalter: OLG Biberist SO	
Weg zum Start	Shuttlebusse von PostAuto ab Bahnhof Balsthal Anmarsch WKZ-Bahnhof: 0.5 km, 5 Min Die Busse fahren ca. im 15 Min-Takt, erster Bus 08:00 Uhr, letzter Bus 13:00 Uhr Jeder Bus hält sowohl beim Auslad zum Start 2 (erster Halt) als auch beim Auslad zum Start 1 (zweiter Halt)	
	Fahrzeit zum Auslad Start 1: 8 Min Marschzeit Auslad-Vorstart 1: 2.0 km, 160 m ↗, ca. 45 Min Total Zeitbedarf ab WKZ ca. 75 Min	Fahrzeit zum Auslad Start 2: 4 Min Marschzeit Auslad-Vorstart 2: 1.2 km, 60 m ↗, ca. 25 Min Total Zeitbedarf ab WKZ ca. 45 Min Der Weg zum Start 2 ist auch ohne Bustransport möglich, ca. 40 Min
WC	Toitoi in Startnähe vorhanden (Start 1 und 2)	
Kleidertransport	Ab Start 1 und Start 2, Transport der Kleider ins Ziel	
Einlaufen	Auf dem Weg zum Start 1, offizielle Einlaufkarte mit Posten (ohne SPORTident). Bitte die markierten Sperrgebiete beachten.	
Vorstart und Startablauf	<p>WO-Kategorien mit Zeitstart:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 5': Betreten Startkorridor (nur Start 1) – 4': SI-Card löschen und prüfen – 3': Selbstbedienung Postenbeschreibung mit IOF- Symbolen – 2': Anzeige Anordnung der Kartenboxen – 1': Start-Check SI-Card, Zutritt zur Kartenbox – Startsignal: Laufkarte darf erst beim Ertönen des Startsignals aus Kartenbox entnommen werden. Jeder Läufer ist selbst dafür verantwortlich, dass er die richtige Laufkarte nimmt. <p>Zu spät ankommende Läufer melden sich beim Vorstart für «verspätete Läufer». Offen/Familien: Fliegende Startliste. Separater Eingang bei Start 2. Selbstbedienung Postenbeschreibung. Selbständige Startauslösung mit der SI-Card.</p>	
Distanz Startpunkt	Start 1: 80 m	Start 2: 50 m
Posten	Weiss-Orange Postenflagge gemäss WO mit SPORTident- Einheiten (AIR+ aktiviert). Posten mit SI-Card quittieren. Bei nicht funktionierendem AIR+ (Batterie der SIAC leer) SIAC zum Quittieren ins Loch der SI-Einheit halten. Bei nicht funktionierender SI-Einheit (kein akustisches und kein optisches Signal) oder fehlender SI-Einheit ist mit der Zange auf der Laufkarte zu stempeln, im Ziel unaufgefordert das Helferteam zu informieren und die Laufkarte mit Namen versehen zur Kontrolle abzugeben. Beim Auslesen ist entsprechend zu informieren. H20 und HE benötigen eine SI-Card 9 oder neuer.	
Bahneindruck	Die Posten sind fortlaufend nummeriert und in der richtigen Reihenfolge anzulaufen.	
Postenbeschreibung	IOF-Symbole; Selbstbedienung am Start und auf Karte aufgedruckt. Für Offen/Familien: IOF-Symbole und Text.	

Gelände	<p>Der Roggen ist ein mehrheitlich sehr gut belaufbarer Wald der ersten Jurakette. Die Roggenflue thront inmitten des Laufgebietes und bietet auf fast 1000 m ü. M. einen tollen Weitblick bis hin zu den Alpen. Schnelle Partien mit guter Sicht wechseln sich mit sehr technischen, teils Felslabyrinth-ähnlichen Passagen ab, in der die schnellste Route durchaus auch mal mitten durch zwei meterhohe Felsblöcke führen kann. Bei nasser Witterung ist Vorsicht im Bereich der hohen Felsen geboten. Es gibt im Laufgelände eine Pflichtstrecke durch ein Schutzgebiet, eingezeichnet mit dem Symbol «Durchgang» sowie markiert im Gelände. Die markierte Strecke darf nicht verlassen werden. Die Passage wird nicht von allen Kategorien belaufen.</p>
Spezielles	<p>Die Vegetation ist geprägt von diffusen Buchendickichten, schlecht sichtbaren Vegetationsgrenzen und fließenden Übergängen. Zudem ändert die subjektive Wahrnehmung je nach Wetter, Jahreszeit und Tageszeit stark. Dementsprechend sind die Grünstufen eher stark generalisiert.</p> <p>Kuppen und Wurzelstöcke sind nur kartiert, wenn sie sehr gross und deutlich sind. Im Bereich der Steinschlaggebiete sind nur die grossen und markanten Steine kartiert. Das Symbol steiniger Boden (schwarze Punkte) kommt zur besseren Lesbarkeit nur bei sehr deutlichen Steinfeldern zum Einsatz.</p> <p>Rücke- und Fahrgassen von Forstarbeiten sind nur mit dem Symbol Schneise, (schwarz gestrichelt) kartiert, wenn sie sehr deutlich sind. Die meisten Rücke- und Fahrgassen sind zur besseren Lesbarkeit im steinigen Laufgelände nicht kartiert oder sie sind nur durch die vorhandenen Vegetationswechsel auf der Karte sichtbar.</p> <p>Waldränder weisen das Symbol deutliche Kulturgrenze (schwarzer Strich) auf, wenn der Kulturwechsel sehr abrupt ist oder ein Zaun vorhanden ist. Ansonsten wird keine Begrenzungslinie verwendet oder es wird das Symbol deutliche Vegetationsgrenze (schwarze Punkte) verwendet.</p> <p>Im Bereich der Steinschlaggebiete kommt teilweise das Symbol Bodenvegetation (grüne Striche) zum Einsatz. Hierbei handelt es sich um umgefallene Bäume (abgestorbene Nadelbäume infolge Trockenheit, Borkenkäferbefall).</p> <p>Bänklein, Zäune, Telefonmasten und diverse andere kleine menschengemachte Objekte sind nicht kartiert. Gewisse Zäune sind zur besseren Sichtbarkeit im Gelände mit Band markiert.</p> <p>Im Gelände gibt es einige Zaundurchgänge. Diese sind nicht eingezeichnet und müssen ggfs. geöffnet oder gedreht werden. Schäden an Zäunen sind im Ziel, bei der Auswertung oder bei der Information zu melden.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div>
Getränkeposten	<p>Für alle Kategorien ab Start 1 nach 25 – 50 % der Distanz sowie im letzten Drittel der Bahn. Für alle Kategorien ab Start 2 mit Richtzeiten > 50 Min gemäss WO ebenfalls nach 25 – 50 % der Distanz. Es passieren grundsätzlich alle Kategorien mindestens einen Getränkeposten.</p> <p>Die Getränkeposten sind entweder bei einem Posten (markiert mit Becher-Symbol auf Postenbeschreibung) oder im Gelände (markiert mit Becher-Symbol) auf Karte. Es gilt generell Selbstbedienung.</p>
Zielschluss	16:00 Uhr, Maximalzeit 2.5 Stunden
Ziel, Weg ins WKZ	<p>Zielzeit auf der Ziellinie selber auslösen. Die Rangierung erfolgt gemäss Zielzeit auf der SI-Card. Zielverpflegung Wasser.</p> <p>Fussweg zurück zum WKZ: 1.4 km, 50 Hm↘, ca. 20 Min</p>
Laufaufgabe	Aufgebende Läufer/innen müssen im WKZ zwingend die SI-Card auslesen. Kosten für Suchaktionen gehen zu Lasten des/der Fehlbaren.
Laufkarten	Die Karten müssen nach dem Zieleinlauf nicht abgegeben werden. Es wird an das Fairplay appelliert.
Auslesen SI-Card	Im WKZ in der Nähe der Information. Bei Rückkehr sofort auslesen.

Ranglisten	Ranglisten werden ab ca. 18:00 Uhr publiziert unter www.swiss-orienteing.ch und auf der Veranstalterseite https://so-ol-weekend.ch/de . Link zur Live-Rangliste
Sanität	Kontakt im WKZ bei der Information, Sanitätsposten im Laufgelände und im WKZ

Übersichtsskizze



balsthal



BÜRGE-FISCHER AG
INDUSTRIEAUTOMATION



BSB+ Partner
Ingenieure und Planer



Balsthal/Roggen

Sonntag, 2. April 2023



Streckendaten					
Kategorie	Distanz [km]	Steigung [m]	Anzahl Posten	Massstab	Start
DE	11.2	490	29	1:15'000	Start 1
DAL	7.4	320	20	1:15'000	Start 1
DAM	5.9	200	15	1:10'000	Start 1
DAK	2.9	145	12	1:10'000	Start 2
DB	3.3	140	15	1:10'000	Start 2
D35	5.9	185	16	1:10'000	Start 1
D40	6.1	170	18	1:10'000	Start 1
D45	6.0	175	18	1:10'000	Start 1
D50	5.7	165	15	1:10'000	Start 1
D55	5.3	145	15	1:10'000	Start 1
D60	4.3	180	19	1:7'500	Start 2
D65	3.7	190	14	1:7'500	Start 2
D70	3.3	175	13	1:7'500	Start 2
D75	2.5	95	11	1:7'500	Start 2
D80	2.5	95	11	1:7'500	Start 2
D20	7.5	345	22	1:15'000	Start 1
D18	6.7	225	19	1:15'000	Start 1
D16	5.8	175	15	1:15'000	Start 1
D14	4.6	210	19	1:10'000	Start 2
D12	3.5	150	13	1:10'000	Start 2
D10	1.8	50	7	1:10'000	Start 2
HE	13.8	710	36	1:15'000	Start 1
HAL	9.1	420	25	1:15'000	Start 1
HAM	6.2	275	17	1:10'000	Start 1
HAK	4.0	140	19	1:10'000	Start 2
HB	4.7	210	19	1:10'000	Start 2
H35	7.0	325	19	1:10'000	Start 1
H40	7.1	335	20	1:10'000	Start 1
H45	6.9	330	19	1:10'000	Start 1
H50	6.9	295	20	1:10'000	Start 1
H55	6.9	285	20	1:10'000	Start 1
H60	6.2	245	17	1:10'000	Start 1
H65	5.8	175	17	1:10'000	Start 1
H70	4.5	180	20	1:7'500	Start 2
H75	3.5	180	14	1:7'500	Start 2
H80	2.7	90	13	1:7'500	Start 2
H85	2.3	70	10	1:7'500	Start 2
H20	11.5	460	30	1:15'000	Start 1
H18	8.3	340	24	1:15'000	Start 1
H16	6.7	260	20	1:15'000	Start 1
H14	4.7	240	22	1:10'000	Start 2
H12	3.9	180	15	1:10'000	Start 2
H10	2.1	60	9	1:10'000	Start 2
Offen/Familien	2.6	100	11	1:10'000	Start 2